

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Simone Oldenburg, Fraktion DIE LINKE

Ergebnisse der Deutsch-Polnischen Bildungszusammenarbeit für das Land Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Welche Bereiche der Deutsch-Polnischen Bildungszusammenarbeit werden im Ergebnis der fünften Sitzung des Deutsch-Polnischen Ausschusses für Bildungszusammenarbeit vorrangig gefördert?
2. Welche konkreten Maßnahmen zur Verbesserung der Deutsch-Polnischen Bildungszusammenarbeit hat die Landesregierung dem Deutsch-Polnischen Ausschuss für Bildungszusammenarbeit auf dessen fünfter Sitzung vorgeschlagen (bitte getrennt nach den einzelnen Bereichen der Deutsch-Polnischen Bildungszusammenarbeit angeben)?

Zu 1 und 2

Der Ausschuss für Deutsch-Polnische Bildungszusammenarbeit ist einer von vier Ausschüssen der Deutsch-Polnischen Regierungskommission für regionale und grenznahe Zusammenarbeit. Seine Aufgabe ist es, sich mit Lösungen sowie Konzepten zu beschäftigen, die die Voraussetzungen für eine Verbesserung der Kooperation im gesamten Bildungsbereich schaffen können.

In diesem Sinne haben sich die deutsche und die polnische Seite für die fünfte Sitzung des Ausschusses für die deutsch-polnische Bildungszusammenarbeit auf das Thema der Definition der Förderbedarfe in beiden Ländern, insbesondere für deren Aufnahme in die zukünftigen INTERREG V A-Programme, verständigt.

Eine weitere Konkretisierung, zum Beispiel durch einzelne Projektvorschläge, ist weder die Aufgabe des Ausschusses, noch stand diese auf der Tagesordnung der Sitzung. Da es sich bei dem Ausschuss für Bildungszusammenarbeit um eine binationale Institution handelt, schlägt auch nicht ein einzelnes Bundesland alleine Lösungen zur Verbesserung der deutsch-polnischen Bildungszusammenarbeit vor, sondern diese entstehen nach einem intensiven Gedankenaustausch mit den deutschen und polnischen Ausschussmitgliedern, insbesondere in den Arbeitsgruppen.

Wegen der Bedeutung der deutsch-polnischen Bildungszusammenarbeit für die Entwicklung der Grenzregion Mecklenburg-Vorpommerns zu Westpommern gerade mit Blick auf deren Beitrag zum Aufbau einer zukünftigen Metropolregion Stettin haben jedoch die Vertreter der Landesregierung das Thema der Förderbedarfe auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses beziehungsweise der Arbeitsgruppen gebracht. Für die Bildungsakteure vor Ort sind die Fördermöglichkeiten mit INTERREG V A-Geldern von zentraler Bedeutung. Aus Sicht der Landesregierung bestehen insbesondere Förderbedarfe für den Ausbau des Spracherwerbs Polnisch in den allgemein bildenden Schulen und den Berufsschulen der deutsch-polnischen Grenzregion sowie für aktive Schulpartnerschaften. Außerdem hat die Landesregierung auf die Entwicklung grenzüberschreitender Netzwerke in den Erörterungen des Deutsch-Polnischen Bildungsausschusses hingewirkt. Dabei kann auf vielfältige Einzelkontakte von Schulen, Hochschulen und Forschungsinstitute aufgebaut werden.

Nach der jetzigen Planung können die Antragsteller ab der Mitte dieses Jahres Förderanträge für das INTERREG V A-Programm stellen. Dieser Starttermin steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Operationellen Programms durch die EU-Kommission.

3. Wie viele Schülerinnen und Schüler wurden bzw. werden nach Schul-, Informations- und Planungssystem Mecklenburg-Vorpommern (SIP) in den Schuljahren 2010/2011 bis 2014/2015 an den allgemein bildenden Schulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der polnischen Sprache unterrichtet (bitte getrennt nach Schuljahren, Schularten, Schulamtsbereichen und Jahrgangsstufen angeben)?

Das Schul-, Informations- und Planungssystem Mecklenburg-Vorpommern (SIP M-V) wurde erst im Jahr 2013 in den Wirkbetrieb übernommen. Die Daten zur Teilnahme am Fremdsprachenunterricht sowohl aus dem SIP M-V als auch aus dem Vorgängersystem sind im Rahmen der amtlichen Schulstatistik durch das Statistische Amt aufbereitet worden. Insofern erfolgt die Beantwortung der Frage mit diesen Daten der amtlichen Schulstatistik:

Die Angaben für die Schuljahre 2010/2011, 2011/2012 und 2013/2014 sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Daten für das Schuljahr 2012/2013 liegen aufgrund technischer Probleme nicht vor. Für das Schuljahr 2014/2015 wurde die Eingabe der Daten in das SIP M-V noch nicht durch alle Schulen abgeschlossen, sodass die Daten noch nicht vorliegen.

Am Polnischunterricht teilnehmende Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2010/2011 nach Schularten* und Jahrgangsstufen									
Jahrgangsstufe	Insgesamt	Pflicht- und Wahlpflichtunterricht				Neigungsunterricht	Muttersprachlicher Unterricht als		
		zusammen	als ...				Fremdsprache	Ergänzungsunterricht	
			Fremdsprache						
			1.	2.	3.	4.			
Grundschule									
Diagnoseförderklasse 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diagnoseförderklasse 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diagnoseförderklasse 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. Jahrgangsstufe	23	-	-	-	-	-	23	-	-
2. Jahrgangsstufe	34	-	-	-	-	-	34	-	-
3. Jahrgangsstufe	18	-	-	-	-	-	18	-	-
4. Jahrgangsstufe	15	-	-	-	-	-	15	-	-
Zusammen	90	-	-	-	-	-	90	-	-
Schulart mit mehreren Bildungsgängen									
5. Jahrgangsstufe	20	-	-	-	-	-	20	-	-
6. Jahrgangsstufe	11	-	-	-	-	-	11	-	-
7. Jahrgangsstufe	24	24	-	24	-	-	-	-	-
8. Jahrgangsstufe	17	11	-	11	-	-	-	6	-
9. Jahrgangsstufe	17	17	-	17	-	-	-	-	-
10. Jahrgangsstufe	20	19	-	19	-	-	-	1	-
Zusammen	109	71	-	71	-	-	31	7	-
Regionale Schule									
5. Jahrgangsstufe	20	-	-	-	-	-	20	-	-
6. Jahrgangsstufe	11	-	-	-	-	-	11	-	-
7. Jahrgangsstufe	24	24	-	24	-	-	-	-	-
8. Jahrgangsstufe	17	11	-	11	-	-	-	6	-
9. Jahrgangsstufe	17	17	-	17	-	-	-	-	-
10. Jahrgangsstufe	20	19	-	19	-	-	-	1	-
Zusammen	109	71	-	71	-	-	31	7	-
Gymnasium									
5. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Jahrgangsstufe	79	66	-	66	-	-	5	8	-
8. Jahrgangsstufe	76	57	-	57	-	-	-	19	-
9. Jahrgangsstufe	87	58	-	58	-	-	1	28	-
10. Jahrgangsstufe (Sekundarstufe II)	66	58	-	58	-	-	-	8	-
11. Jahrgangsstufe	24	5	-	5	-	-	-	19	-
12. Jahrgangsstufe	24	6	1	4	1	-	-	18	-
13. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	356	250	1	248	1	-	6	100	-
INSGESAMT	555	321	1	319	1	-	127	107	-

* Es werden nur die Schularten aufgelistet, in denen Schülerinnen und Schüler am Polnischunterricht teilgenommen haben.

Am Polnischunterricht teilnehmende Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2011/2012 nach Schularten* und Jahrgangsstufen									
Jahrgangsstufe	Insgesamt	Pflicht- und Wahlpflichtunterricht				Neigungs- unterricht	Muttersprachlicher Unterricht als		
		zusammen	als ... Fremdsprache				Fremd- sprache	Ergänzungs- unterricht	
			1.	2.	3.				4.
Grundschule									
Diagnoseförderklasse 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diagnoseförderklasse 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diagnoseförderklasse 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. Jahrgangsstufe	27	-	-	-	-	27	-	-	-
2. Jahrgangsstufe	36	-	-	-	-	36	-	-	-
3. Jahrgangsstufe	24	-	-	-	-	24	-	-	-
4. Jahrgangsstufe	23	-	-	-	-	23	-	-	-
Zusammen	110	-	-	-	-	110	-	-	-
Regionale Schule									
5. Jahrgangsstufe	27	-	-	-	-	27	-	-	-
6. Jahrgangsstufe	25	-	-	-	-	25	-	-	-
7. Jahrgangsstufe	31	31	-	31	-	-	-	-	-
8. Jahrgangsstufe	25	25	-	25	-	-	-	-	-
9. Jahrgangsstufe	9	9	-	9	-	-	-	-	-
10. Jahrgangsstufe	13	13	-	13	-	-	-	-	-
Zusammen	130	78	-	78	-	52	-	-	-
Gymnasium									
5. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Jahrgangsstufe	81	68	-	68	-	-	13	-	-
8. Jahrgangsstufe	79	63	-	63	-	-	16	-	-
9. Jahrgangsstufe	80	56	-	56	-	-	24	-	-
10. Jahrgangsstufe (Sekundarstufe II)	80	58	-	58	-	-	22	-	-
11. Jahrgangsstufe	25	17	-	17	-	-	8	-	-
12. Jahrgangsstufe	22	3	-	3	-	-	19	-	-
13. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	367	265	-	265	-	-	102	-	-
INSGESAMT	607	343	-	343	-	162	102	-	-

* Es werden nur die Schularten aufgelistet, in denen Schülerinnen und Schüler am Polnischunterricht teilgenommen haben.

Am Polnischunterricht teilnehmende Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2011/2012 nach Schularten* und Jahrgangsstufen									
Jahrgangsstufe	Insgesamt	Pflicht- und Wahlpflichtunterricht				Neigungs- unterricht	Muttersprachlicher Unterricht als		
		zusammen	als ... Fremdsprache				Fremd- sprache	Ergänzungs- unterricht	
			1.	2.	3.				4.
Grundschule									
Diagnoseförderklasse 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diagnoseförderklasse 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diagnoseförderklasse 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. Jahrgangsstufe	2	-	-	-	-	-	2	-	-
2. Jahrgangsstufe	28	-	-	-	-	-	28	-	-
3. Jahrgangsstufe	3	-	-	-	-	-	3	-	-
4. Jahrgangsstufe	2	-	-	-	-	-	2	-	-
Zusammen	35	-	-	-	-	-	35	-	-
Regionale Schule									
5. Jahrgangsstufe	22	-	-	-	-	-	22	-	-
6. Jahrgangsstufe	30	-	-	-	-	-	30	-	-
7. Jahrgangsstufe	41	41	-	41	-	-	-	-	-
8. Jahrgangsstufe	34	34	-	34	-	-	-	-	-
9. Jahrgangsstufe	28	28	-	28	-	-	-	-	-
10. Jahrgangsstufe	24	24	-	24	-	-	-	-	-
Zusammen	179	127	-	127	-	-	52	-	-
Gymnasium									
5. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Jahrgangsstufe	103	88	-	88	-	-	1	14	-
8. Jahrgangsstufe	107	80	-	77	3	-	5	22	-
9. Jahrgangsstufe	114	77	-	76	1	-	-	37	-
10. Jahrgangsstufe (Sekundarstufe II)	75	56	-	56	-	-	-	19	-
11. Jahrgangsstufe	28	7	-	7	-	-	-	21	-
12. Jahrgangsstufe	30	13	-	13	-	-	-	17	-
13. Jahrgangsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	457	321	-	317	4	-	6	130	-
INSGESAMT	671	448	-	444	4	-	93	130	-

* Es werden nur die Schularten aufgelistet, in denen Schülerinnen und Schüler am Polnischunterricht teilgenommen haben.

4. Für welche Jahrgangsstufen und Schularten in Mecklenburg-Vorpommern existieren Rahmenpläne für das Fach Polnisch?

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es den „Rahmenplan für das Fach Polnisch der Jahrgangsstufen 7 bis 10 des Gymnasiums und integrierten Gesamtschule“ und den „Rahmenplan Polnisch - Kerncurriculum für die Qualifikationsphase der Gymnasialen Oberstufe“ sowie für den Fremdsprachenunterricht in der Grundschule im Allgemeinen den „Rahmenplan Grundschule Fremdsprachen“.

5. Für welche Jahrgangsstufen werden derzeit Rahmenpläne für das Fach Polnisch erarbeitet und zu welchem Zeitpunkt werden diese Rahmenpläne vorliegen?

Es werden aktuell keine weiteren Rahmenpläne für das Fach Polnisch erarbeitet.

6. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung in den Schuljahren 2013/2014 und 2014/2015 ergriffen, um die Kontinuität des Unterrichtes im Fach Polnisch zu verbessern und die Schnittstellen Kindertagesstätte zum Primarbereich, Primarbereich zur Orientierungsstufe, Orientierungsstufe zum Sekundarbereich I bzw. Sekundarbereich II so zu gestalten, dass ein kontinuierlicher Erwerb der polnischen Sprache sichergestellt ist?

Die Landesregierung unterstützt die Kontinuität des Unterrichtes im Fach Polnisch neben den in der Grundausrüstung vorhandenen Möglichkeiten durch die Bereitstellung von zusätzlichen Lehrerwochenstunden. Der durchgängige Spracherwerb an der Grundschule Heringsdorf und der Regionalen Schule Löcknitz wird in den benannten Schuljahren über die Bereitstellung von Lehrerwochenstunden im Bereich der vollen Halbtagsgrundschule und Ganztagschule sowie der Bereitstellung einer zusätzlichen Stelle für den Spracherwerb Polnisch an der Grundschule Löcknitz befördert.

7. Welche Instrumente sieht die Landesregierung in der neuen ESF-Förderperiode vor, um die Ziffer 200 des Koalitionsvertrages zur Bildungszusammenarbeit zwischen Mecklenburg-Vorpommern und Polen als besonderen Schwerpunkt weiterzuführen und somit den Erwerb der Fremdsprache Polnisch an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen zu forcieren?

Die Landesregierung hat mit Blick auf Ziffer 200 der Koalitionsvereinbarung während der Planung des zukünftigen INTERREG V A-Programms Mecklenburg-Vorpommerns mit der Woiwodschaft Westpommern dafür Sorge getragen, dass die in der Antwort zu den Fragen 1 und 2 dargestellten Förderbedarfe in den Programmplanungsdokumenten Berücksichtigung gefunden haben. Ein weitergehender Einsatz von EU-Strukturfonds für die deutsch-polnische Bildungszusammenarbeit in der neuen Förderperiode oder eine Antragstellung in den EU-Bildungsprogrammen wird bei Bedarf geprüft werden.